

# Liederabend

mit

**Wilfried Jochens**  
(Tenor)

**Johannes Monno**  
(Konzertgitarre)

Werke von John Dowland, Franz Schubert,  
Benjamin Britten, Mario Castelnuovo-Tedesco

Freitag, 6. Februar 2009

20 Uhr

Kreuzkirche, Am Schillerplatz, 72622 Nürtingen

Platzkarten:

Preisgruppe 1: 24,- / erm. 14,- EUR

Preisgruppe 2: 16,- / erm. 8,- EUR

Vorverkauf:

Stadtbüro Nürtinger Zeitung

Am Obertor 15

72622 Nürtingen

Fon: 07022-9464-150 und [www.ntz.de](http://www.ntz.de)



Veranstalter: Gitarrenkreis Nürtingen e.V.

[www.gitarre-nuertingen.de](http://www.gitarre-nuertingen.de)

# Edle Liedkunst interpretiert von zwei Meistern ihres Faches

WILFRIED JOCHENS wurde in Hamburg geboren und studierte dort an der Hochschule für Musik und der Universität Gesang und Schulmusik.

Nach ersten prägenden Erfahrungen als Sänger im Knabenchor und solistischen Aufgaben an der hamburgischen Staatsoper ist er seit etwa 1972 als Konzert- und Oratoriensänger tätig und wird regelmäßig für Opernprojekte engagiert. Einen besonderen Raum nehmen seine Konzerte mit international renommierten Ensembles ‚Alter Musik‘ ein.

Die intensive Beschäftigung mit der „Klangrede“ in den oratorischen Werken des 17. und 18. Jahrhunderts bildet auch die Grundlage für Wilfried Jochens wortbezogene Interpretation romantischer Lieder und für seinen Ruf als herausragenden Interpreten barocker Evangelisten-Berichte.

Neben zahlreichen Fernseh- und Rundfunkaufnahmen sowie Konzertmitschnitten belegen über 70 CD-Einspielungen die Breite seines künstlerischen Schaffens.

Wilfried Jochens ist Professor für Gesang an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg.

JOHANNES MONNO entdeckte die Gitarre für sich im Alter von sechs Jahren.

Er erhielt zunächst Unterricht bei Michael Simon und Wilfried Halter. Von 1989 – 1990 studierte er bei José Tomas in Alicante/Spanien. Anschließend setzte er sein Studium an der Kölner Musikhochschule bei Hubert Käppel und Konrad Junghänel fort.

Meisterkurse bei Alberto Ponce, Angelo Gilardino, Oscar Ghiglia, Thomas Müller-Pering, Costas Cotsiolis, Roberto Aussel, Leo Brouwer und Manuel Barrueco gaben wertvolle Impulse.

Johannes Monno erhielt erste Preise bei diversen nationalen und internationalen Wettbewerben.

Als einer der erfolgreichsten Gitarristen der jüngeren Generation erhielt Johannes Monno bereits im Jahr 1999 eine Professur an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Hamburg. Im Jahre 2003 folgte er dem Ruf nach Frankfurt und ein Jahr später nach Stuttgart, wo er nun an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst eine eigene Gitarrenklasse betreut.

